



Halsbrücker Anzeiger



OT Conradsdorf, Erlicht, Falkenberg, Haida, Halsbrücke, Hetzdorf,
Krummenhennersdorf, Niederschöna, Oberschaar, Tuttendorf

Jahrgang 2022

Donnerstag, 15. September 2022

Nr. 9

Anzeige

31. Oktoberfete
in Halsbrücke
30.9. - 3.10.2022

Freiberger
BAB

Freiberger
HEIDE'S
Fruchtsäfte
Fruchtweine
BAB

Beheiztes Festzelt &
kostenfreies Parken

Sehr geehrte Gäste und Besucher/-innen unserer alljährlichen Veranstaltungen rund um den Tag der Deutschen Einheit

Nachdem wir im vergangenen Jahr, trotz coronabedingter Risiken, das 30-jährige Oktober ... sehr erfolgreich durchführen konnten, stehen wir in diesem Jahr vor völlig neuen Herausforderungen.

Seit dem 31. August 2021 ist der Begriff „Oktoberfest“ eine durch das Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) geschützte Marke eingetragen. Inhaber der Marke ist die Landeshauptstadt München. Dort können für die Namensnutzung mit gutem Geld Lizenzen erworben werden. Im Vorbereitungsteam für unser traditionelles Fest haben wir uns entschlossen einen neuen Namen bis auf Widerruf zu verwenden. Wir sind überzeugt, damit weiterhin unser Publikum durch ein gutes Programm und bewährte Bewirtung für unsere nunmehrige Oktoberfete gewinnen zu können.

Freitag 30. September	17. ⁰⁰ Uhr	Festzelteröffnung	Freitag EINTRITT FREI
	18. ⁰⁰ Uhr	Fußballturnier „Alte Herren“ um den Pokal des Bürgermeisters	
	18. ³⁰ Uhr	Lampionumzug mit dem „Spielmannszug Nossen“ (Stellplatz an der Feuerwehr Halsbrücke)	
	ca. 19. ⁴⁵ Uhr	Feuerwerk am Festplatz	
	20. ⁰⁰ – 24. ⁰⁰ Uhr	Livemusik mit der Band „Shophonks“ Fußball Siegerehrung mit Pokalübergabe und dem DJ Heide-Team	
Samstag 1. Oktober	13. ⁰⁰ Uhr	Festzeltbetrieb durch die Firma Heide	Samstag-Abend-Ticket im Vorverkauf unter: E-Mail: info@halsbruecke.de
	13. ⁰⁰ – 14. ⁰⁰ Uhr	Freiberger Stadtchorband unter der Leitung von Peter Rülke	
	13. ⁰⁰ – 18. ⁰⁰ Uhr	Spaß und Spiel mit der GSQ-„Zwergenstadt“ Kleine Hüpfburg	
	14. ³⁰ – 15. ³⁰ Uhr	Märchenbühne „Die Bremer Stadtmusikanten“	
	16. ⁰⁰ – 17. ⁰⁰ Uhr	Schlagersängerin Corinna Anders	
	17. ¹⁵ – 18. ⁰⁰ Uhr	Auftritt des Hetzdorfer Akkordeonorchester Vereins	
	ab 19. ³⁰ Uhr	Fassbieranstich mit Anschlägen der Häuer Glocke	
	ab 20. ⁰⁰ Uhr	Musik & Tanz mit der Partyband „Müglitztaler Gaudibande“ Dirndl Wettbewerb & Prämierung des schönsten Dirndl's	
Sonntag 2. Oktober	10. ⁰⁰ – 13. ⁰⁰ Uhr	Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch das Blasorchester „Pichlovanka“	Sonntag EINTRITT FREI
	14. ⁰⁰ – 14. ³⁰ Uhr	Programm mit der Grundschule Halsbrücke	
	15. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Erzgebirgische Volksmusik mit „De Hutzenbossen“	
	19. ⁰⁰ – 23. ⁰⁰ Uhr	Musikalische Hits der Band „The Crubbits“	
Montag 3. Oktober	10. ⁰⁰ – 12. ⁰⁰ Uhr	Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch das Blasorchester „Oederan“	Montag EINTRITT FREI
	13. ⁰⁰ – 15. ⁰⁰ Uhr	Live-Musik mit „Die Strings“	
	15. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Erzgebirgischer Hutzencountry mit „Rocco und Marc“	
	ab 16. ⁰⁰ Uhr	Ausklang der Fete	



Der Eintritt für die Abendveranstaltung am Samstag beträgt im Vorverkauf 6,00 Euro und an der Abendkasse 8,00 Euro. Alle weiteren Programmpunkte sind kostenfrei. Am Sonntag fährt ein kostenfreier Shuttlebus von Hetzdorf durch die Ortsteile nach Halsbrücke und zurück. Brachten Sie bitte dazu die Hinweise an den Haltestellen im Gemeindegebiet.

Das Veranstaltungsprogramm sowie die Abfahrtszeiten können auch auf unserer Internetseite unter: www.halsbruecke.de eingesehen werden. Ihr Veranstaltungsteam

Die allgemeinen Hygienevorschriften sind bitte einzuhalten!

Änderungen vorbehalten!



Wir freuen uns Sie zu zahlreichen Veranstaltungen auf dem Festplatz am Sportplatzgelände begrüßen zu dürfen. Für Stimmung sorgen zahlreiche Livebands und Künstler und frisch Gezapftes zu günstigeren Preisen als in der Bayerischen Landeshauptstadt.

Wichtige Telefonnummern

- **Gemeindeverwaltung Halsbrücke** 03731 300011
- **Abwasserzweckverband „Muldental“** 03731 2030090
- **Wasserzweckverband Freiberg** 03731 7840

- **Kindertagesstätten:**
 - Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke 03731 246272
 - Kita „Sonnenuhr“ Conradsdorf 03731 2005400
 - Kita „Waldwichtel“ Tuttendorf 03731 33900
 - Kita „Koboldnest“ Niederschöna 035209 299580

- **Schulen:**
 - Grundschule Halsbrücke 03731 246112
 - Grundschule Niederschöna 035209 20570
 - Oberschule Halsbrücke 03731 246140

- **Notrufnummern:**
 - Polizei 110
 - Feuerwehr und Rettungsdienst 112
 - Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 - Krankentransport 0371 19222
 - Giftnotruf 0361 730730
 - Frauenschutzhaus 03731 22561
 - Telefonseelsorge 0800 1110111 und 0800 1110222
 - Elterntelefon 0800 11105504
 - Kinder- und Jugendtelefon 0800 1110333

- **Störungsrufnummern:**
 - MITNETZ Strom 0800 2305070
 - inetz Gas 0800 111148920

Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

Hinweis der Redaktion

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, dem 20. Oktober 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 7. Oktober 2022

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 11. Oktober 2022, 09:00 Uhr

Beiträge bitte an: info@halsbruecke.de

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2706

Gewässerinformation

Unsere Dorfbäche -

Information zur Gewässerunterhaltung:

Da es zum einen immer wieder, teils anonyme, Anfragen und Hinweise an die Verwaltung gibt, andererseits jedoch auch Missstände oder Missverständnisse zu beobachten sind, soll an dieser Stelle die Gewässerunterhaltung von Fließgewässern betrachtet werden.

Zuständig für Gewässer II. Ordnung ist die Gemeinde im Zusammenwirken mit der Unteren Wasserbehörde (Landratsamt) unter Mitwirkung der Anlieger. Im Fall von Halsbrücke betrifft das beispielsweise den Rodelandbach und den Hetz- und Sumpfmühlenbach.

Den rechtlichen Rahmen im Umgang und bei der Unterhaltungspflege von Gewässern liefert das Sächsische Wassergesetz

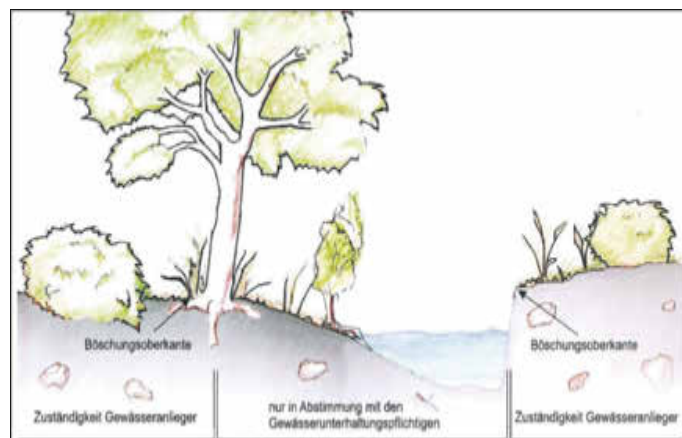
(www.wasser.sachsen.de/gewaesserunterhaltung-10175.html).

Während diese Bäche einerseits zumeist idyllisch an Grundstücken vorbei- oder durch diese hindurchfließen, diese aufwerten und zur Entspannung einladen, sowie auch Tieren und Pflanzen Lebensraum bieten, sind andererseits Hochwasserereignisse unterschiedlicher Ausprägung unvergessen.

Ziel der Gewässerunterhaltung ist es, oberirdische Gewässer in ihrer natürlichen Funktionsweise zu unterstützen. So können die Gewässer bestmöglich als natürliche Lebensgrundlage erhalten werden.

In unseren Dörfern wurden in den letzten Jahrzehnten oftmals erhebliche Veränderungen am Gewässerufer durch die Grundstücksanlieger vorgenommen. Beispielsweise seien individuelle Uferstützmauern und Privatbrücken genannt, im historischen Kontext vermutlich ohne behördliche Zustimmung errichtet. Diese führen neben der Veränderung der natürlichen Lebensräume zu Verengungen der Bachläufe, Verringerung von Stauräumen und beschleunigtem Abfluss. Eine Mischung, die im Hochwasserfall zur Eskalierung beiträgt.

Es entstanden „technische“ Querschnittprofile, die gegenüber einem naturbelassenen Gewässerquerschnitt einen Reinigungsbedarf entwickeln. Klimatische Veränderungen mit geändertem Niederschlagsverhalten verstärken leider aktuell diese Effekte.



Die drei Graphiken erläutern beispielhaft wesentliche Themen (Quelle: <https://www.gfg-fortbildung.de/fortbildungsthemen/gewaesseranlieger#>). Unter diesem Link erhalten Sie auch weiterführende Informationen.

KOMPOST / HOLZLAGERUNG

Komposthaufen, Holzlager und Strohballen gehören nicht ans Gewässer. Ablagerungen zu nah am Gewässer können bei Hochwasser abgeschwemmt werden und sich flussabwärts an Engstellen (z. B. Rohrdurchlässe, Einläufe, Brücken) verkeilen. Das Wasser kann dort nicht mehr abfließen, tritt über die Ufer und führt zu Überschwemmungen. Es entstehen Schäden durch Hochwasser. Außerdem können aus Ablagerungen (z. B. Rasenschnitt) Sickerwässer austreten, die zu erhöhtem Nährstoffeintrag ins Gewässer führen (Algenwachstum).



UFERGESTALTUNG

Ein naturnahes Ufer dient nicht nur der Natur, sondern schützt auch Ihr Grundstück.

- ✓ Wurzeln standortgerechter heimischer Gehölze sichern das Ufer.
- ✗ Keine Befestigung der Ufer mit Mauern, Treppen oder sonstigen Materialien, wie z. B. Betonplatten, Bauschutt, Brettern o. ä..
- ✗ Kein Uferverbau oder nur im Ausnahmefall und mit Genehmigung der zuständigen Wasserbehörde.



Für den örtlichen Brandschutz spielen kleinere Bäche eine recht untergeordnete Rolle, da Wasserstände nicht kalkulierbar und in trockenen Perioden ohnehin nur geringe Abflussmengen verfügbar sind. Entsprechend Brandschutzkonzept wird zur Löschwasserbereitstellung für die Freiwillige Feuerwehr primär auf das örtliche Hydrantennetz der öffentlichen Trinkwasserversorgung zurückgegriffen sowie auf Löschfahrzeuge mit Wasservorrat.

Ziel ist ein Umdenken in der Nutzung von Gewässern. Ein naturnaher Zustand mit extensiver Bewirtschaftung der Uferbereiche erhält Vorrang gegenüber technischen Anlagen. Das

führt zur Beteiligung der Anlieger bei der Flächenaufteilung im Rahmen eines Stützmauerrückbaues bzw. einer Renaturierung. Hochwasserschutz entsteht aus einer Summe von Einzelobjekten gegenüber einzelnen großen Rückhaltungen.

Wir bitten Sie speziell als Gewässeranlieger, sich anhand dieses Artikels mit der Thematik auseinanderzusetzen und ggf. Verbesserungen an Ihrem Grundstück, auch im Interesse der Nachbarn bzw. Gewässeranlieger mit der Beseitigung von Abflusshindernissen, vorzunehmen.

Für Rückfragen an Mitarbeiter der Bauverwaltung:
03731 3000-21 oder bauamt@halsbruecke.de.

gez. R. Gerlach

Ltr. Haupt-/Bauamt

Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V.

Kreative Ideen gesucht

Wettbewerb „Wir für unser Dorf“ gestartet

Auf dem Land bewegt sich viel. Die Menschen vor Ort haben wunderbare Ideen zur Verschönerung ihres Ortes. Deshalb ruft die LEADER-Region Klosterbezirk Altzella den Wettbewerb „Wir für unser Dorf“ ins Leben.

Ob eine Sitzmöglichkeit am Wanderweg oder ein Spielgerät am Rastplatz, ein Barfußpfad oder die schon lang geplante Veranstaltung – Vereine und Initiativen aus dem Klosterbezirk Altzella können ab sofort ihre Ideen einreichen. Zur Region gehören die Kommunen Großschirma, Hainichen, Halsbrücke, Nossen (ohne den Bereich Leuben Schleinitz), Reinsberg, Rossau, Roßwein und Striegistal sowie das Gebiet der ehemaligen Gemeinde Mochau. Die besten Ideen werden von einer Jury prämiert.

Die Idee soll der Dorfgemeinschaft dienen und für alle zugänglich sein. Beachtet werden sollte zudem, dass der Eigentümer des Grundstücks mit der Durchführung des Projektes auf seinem Boden einverstanden und eine dauerhafte öffentliche Nutzung gesichert ist.

Beim Wettbewerbsbeitrag werden zwei Kategorien unterschieden:

Kategorie A – Dorfbauprojekte

Kategorie B – Veranstaltungen

In der Kategorie A sind aus förderrechtlichen Gründen die Stadtgebiete Hainichen und Roßwein ausgeschlossen. Bei der Kategorie B hingegen können sich Vereine und Initiativen aus der gesamten Region Klosterbezirk Altzella bewerben. Das Preisgeld kann pro Beitrag bis zu 4.444 € betragen und dient der Umsetzung der Projektidee. Dafür haben die Bewerber das Jahr 2023 zur Verfügung.

Den kompletten Aufruf sowie das Bewerbungsformular gibt es online unter www.klosterbezirk-altzella.com. Bewerbungsschluss ist der 24. Oktober 2022. Ansprechpartner bei Rückfragen ist das Regionalmanagement Klosterbezirk Altzella.



Meßweg Niederstriegis – Errichtung Sitzgelegenheit und Bienenhotel



Steinbach – Einweihung des neu errichteten Dorfplatzes

Kultur auf einen Klick

„Altzella rockt!“ – Webseite mit Veranstaltungskalender und Kontaktbörse online

Nachdem das Projekt „Altzella rockt!“ im April auf Facebook und Instagram an den Start ging, ist es nun auch im Web unter www.altzella-rockt.de zu finden. Kulturschaffende und besonders deren Veranstaltungen sollen damit sichtbarer gemacht werden, denn im Klosterbezirk Altzella ist immer etwas los. Dafür haben das LEADER-Management Klosterbezirk Altzella und das Projektmanagement „Altzella rockt!“ auch die Wünsche der Teilnehmer des vergangenen Netzwerktreffens einbezogen. „Wir suchen für unsere Veranstaltungen immer mal ein kulturelles Programm aus der Region. Wir kennen aber gar nicht alle Kulturschaffenden, die so etwas anbieten. Vielleicht gibt es dafür ja eine Lösung“, äußerte Thurid Dittrich vom 7. Lichtloch e. V. So war die Idee für eine Online-Kontaktbörse geboren. Dort können sich nun Interessierte mit ihrem Angebot und ihren Kontaktdaten auf der „Altzella rockt!“-Webseite eintragen lassen. Auf der Webseite findet sich zudem ein digitaler Veranstaltungskalender. Kulturschaffende und Vereine können hier ihre Kultur-Veranstaltungen eintragen lassen. Diese werden auch auf Social Media beworben. Alle Informationen zur Kontaktbörse und zum Veranstaltungskalender gibt es unter www.altzella-rockt.de.



Ein Blick auf die Startseite der „Altzella rockt!“-Webseite

Träger des Projektes „Altzella rockt!“ ist der Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V. Der Projektansatz zur Stärkung des Images des ländlichen Raums und einer Erhöhung der Wahrnehmbarkeit vorhandener Angebote punktete beim Sächsischen Mitmachfond und wird seit Ende 2021 über Wettbewerbsmittel aus Simul+ finanziert.

Text/Foto: M&M | Maikirschen & Marketing

Wer sind die engagiertesten Jugendlichen im Klosterbezirk Altzella?

In den letzten Monaten wurden 15 Jugendliche für den Jugend-Engagement-Wettbewerb in der LEADER-Region Klosterbezirk Altzella nominiert oder haben sich selbst beworben. Diese besonderen jungen Menschen wurden auf der Projekt-Website www.machervonmorgen.org und dem Instagram-Kanal@machervonmorgen vorgestellt. Es lohnt sich, mal vorbei zu schauen, denn in den Portraits erfährt man spannende Sachen über die verschiedenen Engagement-Möglichkeiten in der Region und was die jungen Menschen zum Engagement bewegt? Eines wird jetzt schon deutlich: im Klosterbezirk Altzella gibt es viele junge Menschen, die bereit sind, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen! Vom 08.08. bis 08.09. findet die Abstimmung zum Wettbewerb statt. Alle Jugendlichen aus dem Klosterbezirk Altzella zwischen 14 – 27 Jahren können darüber abstimmen, wer gewinnt? Jede & Jeder hat eine Stimme. Den Link zur Abstimmungsplattform gibt es in allen Schulen, Jugendtreffs und Vereinen. Bitte sagen Sie dies weiter, damit möglichst viele Jugendliche mitmachen! Die Gewinner/innen werden am Samstag, den 24.09. im Rahmen der II. Jugend-Engagement-Werkstatt in den Kategorien: sportlich, musikalisch, für Jugendclub & Jugendtreff, für den Glauben, rettend, medial oder demokratisch engagiert, öffentlich ausgezeichnet. Für die 5 Besten gibt es je 500 € Preisgeld zur Stärkung des Jugend-Engagements der jeweiligen Jugendgruppe. Wir sind gespannt und drücken allen die Daumen! Veranstaltet wird der Wettbewerb von der LEADER-Region Klosterbezirk Altzella und der Sächsischen Landjugend e. V.



Gemeindebücherei

Die Büchereien der Gemeinde Halsbrücke laden Sie/Euch ganz herzlich dazu ein,
die Welt der Bücher zu entdecken.
Mit uns in eine andere Welt träumen, neues Wissen erlangen oder einfach die Seele baumeln lassen.
Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Halsbrücke

Am Ernst-Thälmann-Heim 3
Ansprechpartnerin:
Frau Gerlach

Öffnungszeiten:
Montag jeweils 14 tägig
in der geraden Woche
15.00 Uhr - 18.00 Uhr



Niederschöna

Untere Dorfstraße 21
Ansprechpartnerinnen:
Frau Neubert

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr - 18.30 Uhr

Conradsdorf

August Bebel Heim
Ansprechpartnerin:
Frau Beger

Öffnungszeiten:
1. & 3. Donnerstag im Monat:
15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kostenfrei
für
Groß &
Klein!

Internet: www.halsbruecke.de/buechereien.html

E-Mail: info@halsbruecke.de

1.000 Euro Preisgeld für SAXONIAblühwiese

Die SAXONIA Galvanik GmbH bietet Jugendlichen erneut an, eine Blühwiese zu gestalten und Naturschutzorganisationen zu unterstützen



Aufruf der SAXONIA Galvanik GmbH zu ihrem Nachhaltigkeitsprojekt #saxonialuehwiese Foto: SAXONIA Galvanik GmbH

Halsbrücke, 16. August 2022:

Unter dem Motto „Bereit für deinen eigenen grünen Fußabdruck?“ lässt die SAXONIA Galvanik GmbH eine Blühwiese auf einer bestehenden Grünfläche im Halsbrücker Werksgelände entstehen. Platz ist für drei unterschiedliche Projekte. Diese können von den Jugendlichen frei gestaltet werden. Im Spätherbst 2023 werden sie prämiert. Das Preisgeld beträgt für den 1. Platz 1000 Euro, den 2. Platz 750 Euro und den 3. Platz 500 Euro. Dazu hatte das Unternehmen bereits im Frühjahr aufgerufen. „Obwohl die Jugendlichen sich zunehmend mit dem Thema der Nachhaltigkeit beschäftigen, haben wir wider Erwarten keine Resonanz erhalten. Wir halten dieses Angebot aber aufrecht und wollen noch gezielter Schulen zu diesem Projekt ansprechen. Unser Ziel ist es nach wie vor, die Jugendlichen zu ermutigen, sich aktiv zu engagieren. Wir bieten ihnen den Raum, sich mit ökologischen Fragestellungen zu beschäftigen, diese umzusetzen, dabei aktiv zu lernen und positiv zu wirken.“, berichtet Stefan Tilke, Geschäftsführer der SAXONIA Galvanik GmbH. Ihr Konzept für die Bepflanzung können die Jugendlichen bis spätestens 31. Januar 2023 an bluehwiese@saxonia-galvanik.de senden. Das Team kann aus Mitschülern oder einer Gruppe Naturbegeisterter bestehen. Unter den Einsendungen werden die drei besten Konzepte ausgewählt. Im Spätherbst 2023 wird die schönste Blühwiese mit einer Spende für eine Naturschutzorganisation belohnt. Diese wählen die Jugendlichen selbst aus. Außerdem übernimmt das Unternehmen die Kosten für das benötigte Material. „Egal, ob das Preisgeld an das örtliche Tierheim oder eine der großen Naturschutzorganisationen geht - das entscheiden die Jugendlichen. Sie übernehmen die Verantwortung für ihr Projekt, dessen Umsetzung und bestimmen den Empfänger des Preisgelds. Wir geben ihnen die Hilfsmittel zur Umsetzung und die benötigten Flächen.“, erklärt Tilke.

Einladungen

90 Jahre FF Niederschöna
 Freitag - Sonntag
23.09 – 25.09



Freitag 23.09.2022	Samstag 24.09.2022	Sonntag 25.09.2022
19 Uhr Fackel & Lampionumzug mit musikalischer Begleitung danach gemütliches Beisammensein am Gerätehaus mit Musik vom Fox Party DJ Team	14 Uhr Öffentlicher Festakt Kaffee und Kuchen 16 Uhr Vorführung Minifunken HCC 16:30 Hüpfburg, Zielspritzen & Tombola JF Vorführung 20 Uhr Abendveranstaltung mit Cocktailbar und Disko mit Fox Party DJ Team	10 Uhr Frühschoppen mit der Feuerwehrblaskapelle Niederbobritzsch 13 Uhr ENDE

Für das leibliche Wohl ist mit frisch gezapftem Bier und gegrillten Leckereien der Hausschlachterei Müller das ganze Wochenende gesorgt.

Ländliches Bauen und Sanieren im Fokus



Die Nestbau-Zentrale lädt am 1. Oktober zur Messe „Ländliches Bauen“ in den ehemaligen Bahnhof Halsbrücke ein.

Den ersten Sonnabend im Oktober dürfen sich Nestbauer, an einer Sanierung interessierte Hauseigentümer und Denkmalbesitzer sowie Freunde des „Bauens auf dem Land“ gern vormerken:

An diesem Tag findet in der Zeit von **10 bis 14 Uhr** im ehemaligen Halsbrücker Bahnhof erneut die Veranstaltung „Ländliches Bauen“ der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen statt.

In diesem Rahmen wird auch die „bau regional!“- Onlinekarte vorgestellt. Diese vermittelt einen Überblick mittelsächsische Bau- und Bauhandwerksbetriebe, welche regionale Baustoffe liefern und im Bau- sowie Handwerksbereich tätig sind. Die Karte entstand auf Initiative der LEADER-Region Klosterbezirk Altzella und wurde gemeinsam mit dem Referat für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung Mittelsachsen sowie dem Clustermanagement „ländliches Bauen“ umgesetzt.

In Halsbrücke präsentieren sich Unternehmen aus dem Landkreis an Messe-Ständen mit ihren Arbeitsschwerpunkten, Praxisbeispielen und kommen dabei mit potenziellen Bauherren ins Gespräch. Tipps gibt es unter anderem zu ökologischen Baustoffen, nachhaltigem Sanieren, alternativen Heizmethoden und rund um das Sanieren von Baudenkmalern.

Darüber hinaus halten Referenten ab zirka 10:30 Uhr kurze Impulsvorträge, die Wissenswertes zu den Themen Geothermie, Baubiologie, Restaurierung, Baufinanzierung und vielem mehr bieten. Geplant sind erstmals auch Info-Stände des Verbandes Sächsischer Heimatschutz und des Denkmalnetzwerkes. Regionale LEADER Managements informieren zu dem über die aktuelle Fördermittellage und die Umsetzung von Projektideen im ländlichen Raum.

Während es an den Messeständen vor allem um „Handfestes“ in Sachen Bauen, Sanieren und Gestalten geht, bieten weitere Höhepunkte der Veranstaltung ganz besondere Einblicke. Am Infostand der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen gibt es für Rückkehrer und potenzielle Zuzügler in den Landkreis Wissenswertes zum Service, Möglichkeiten zur Fachkräftevermittlung und weiteren Nestbau-Projekten.

Den jüngsten Messebesuchern wird Kurzweil und spielerisches Kennenlernen der Angebote ermöglicht.

Während einer Führung durch die Bahnhofs-Brauerei mit Schankraum ist nicht nur Braukunst hautnah erlebbar. Besucher erfahren hier außerdem, wie mit einem gelungenen Konzept leerstehende Gebäude nicht nur erhalten, sondern einer sinnvollen Nachnutzung zugeführt werden. Selbstverständlich darf dabei die Verkostung des BAB-Bieres nicht fehlen.



Der Falkenberger Dorfverein lädt ein zum Kinderspielenachmittag für Familien

Am Samstag 24.9.
 von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr
 auf dem Bäckerplatz
 (neben Buswendeschleife)

Für Groß und Klein gibt es
lustige Gruppen- und Gemeinschaftsspiele mit Spaß und Freude am Spiel!

Packt ein Picknick inkl. -decke für eine Verschnaufpause ein.

Nur wenn es Bindfäden regnet, müssten wir verschieben.

Wir freuen uns auf euch und einen turbulenten, kurzweiligen Nachmittag.





Veranstungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
September				
18.09.2022	Kindersachenflohmarkt	Erzwäsche Halsbrücke	10:00 bis 15:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e. V.
23.09.2022	Fackel-/Lampionumzug anlässlich 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Niederschöna	Feuerwehr Gerätehaus Niederschöna	19:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
24.09.2022	Festveranstaltung 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Niederschöna	Feuerwehr Gerätehaus Niederschöna	14:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
	Disco/Tanz für Jedermann	Feuerwehr Gerätehaus Niederschöna	20:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
24.09.2022	Kinderspielenachmittag für Familien	Bäckerplatz Falkenberg (neben Bußwendschleife)	15:00 – 16:30 Uhr	Falkenberger Dorfverein e. V.
25.09.2022	Frühschoppen 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Niederschöna mit der Feuerwehrblaskapelle aus Niederbobritzsch	Feuerwehr Gerätehaus Niederschöna	10:00 bis 13:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
25.09.2022	Konzert für Orgel und Trompete mit Mattias Eisenberg (Orgel) und Joachim Schäfer (Trompete)	St.-Annen-Kirche Niederschöna	16:00 Uhr	Kirchgemeinde
29.09.2022	Chorkonzert	Reha Klinik Hetzdorf	19:00 Uhr	terzschlag Gemischter Chor Hetzdorf e. V.
30.09.2022	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	07:00 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
Oktober				
01.10.2022	Messe „Ländliches Bauen“	Brauhaus am Bahnhof Halsbrücke	10:00 – 14:00 Uhr	Nestbau-Zentrale Mittelsachsen
01.10.2022	Kinovorführung Hetzdorf	Freizeithalle Hetzdorf	16:00 Uhr	Heimatverein am Tharandter Wald e. V.
30.09. – 03.10. 2022	Oktoberfete	Festgelände am Sportplatz	17:00 Uhr	Gemeinde Halsbrücke
20.10.2022	Weihnachtsbasteln für Kinder	Bergschmiede VII. Lichtloch	09:00 – 17:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e. V. Halsbrücke
28.10.2022	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	07:00 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
November				
19.11.2022	Baumpflanzaktion	Buswendschleife gegenüber FFW Niederschöna	10:00 Uhr	Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e. V.
25.11.2022	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema	07:00 Uhr	Information bei C. Keller, Tel. 035209 22508
27.11.2022	Pyramidenfest	Bürgerhaus Krummenhennersdorf	15:00 Uhr	Dorfverein Krummenhennersdorf
Dezember				
03.12.2022	Weihnachtsmarkt Hetzdorf	Freizeithalle Hetzdorf	10:00 – 17:00 Uhr	Heimatverein am Tharandter Wald e. V.

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!

Falkenberg

14.10. Inge Mentzschel zum 80. Geburtstag

Halsbrücke

01.10. Gisela Glöckner zum 80. Geburtstag

09.10. Ruth Eyring zum 85. Geburtstag

13.10. Roland Grösel zum 85. Geburtstag

25.10. Ruth Franz zum 85. Geburtstag

26.10. Irmgard Kluge zum 85. Geburtstag

Hetzdorf

11.10. Helga Schubert zum 85. Geburtstag

31.10. Volkhardt Bachmann zum 70. Geburtstag

Niederschöna

08.10. Erika Mehnert zum 93. Geburtstag

19.10. Inge Lange zum 70. Geburtstag

Oberschaar

06.10. Gudrun Neubert zum 70. Geburtstag

08.10. Reingard Lehmann zum 85. Geburtstag

19.10. Wolfgang Wagner zum 70. Geburtstag

Tuttendorf

02.10. Klaus-Peter Sekul zum 75. Geburtstag

13.10. Renate Frost zum 90. Geburtstag

20.10. Hannelore Andreas zum 80. Geburtstag



Wir gratulieren



Zur Geburt

18.07. Luise Charlotte Hoffmann Hetzdorf

Kirchliche Nachrichten

Kirchliches Umweltmanagement „Der Grüne Hahn“

Der Schottergarten – ein folgenreiches Missverständnis

Einen günstig und schnell hergerichteten, pflegeleichten, (Vor)Garten, der immer tiptop aussieht – wer hätte das in unserer arbeitsintensiven Zeit nicht gern? Besonders frischgebäckene Hausbesitzer sind verständlicherweise froh, wenn nach der schnell erledigten Gestaltung der Freiflächen nicht viel zu tun bleibt.

Leider trifft dieses vermittelte Bild nur für sehr kurze Zeit zu. Denn die mit Vlies oder Folie unterlegten Schotterflächen sind

- ...
- nicht pflegeleicht, denn durch Staub- und Samenanflug wachsen bald unerwünschte Pflanzen und die strahlend-weißen Steine verfärben sich durch Algen und Moose.
- teuer und ressourcenintensiv, denn die Steine müssen energieintensiv abgebaut, gebrochen und transportiert werden; die Anlage eines solchen Vorgartens erfordert zu- meist den Einsatz einer Fachfirma.
- ökologisch wertlos bis schädigend: Die tierischen Mitbewohner unseres Umfeldes finden hier weder Nahrung noch Unterschlupf, Folie oder Vlies beeinträchtigen das Bodenleben stark. Um unerwünschten Aufwuchs zu unterbinden, werden „notgedrungen“ oft Herbizide eingesetzt.
- schlecht fürs Mikroklima unseres Wohnumfeldes: Steinflächen erhitzen sich im Sommer erheblich, machen einen Aufenthalt im Freien unerträglich und verhindern nächtliche Abkühlung.
- nicht nachbarschaftsfreundlich, denn die natürlichen Lebensäußerungen der Pflanzen in den Nachbargärten (Blätter, Samen) werden schnell zum streitbaren Ärgernis.



Vor allem aus den ökologischen Gründen verbieten immer mehr Gemeinden die Neuanlage solcher „Steinwüsten“. Pflanzen dagegen kühlen durch Verdunstung und Schattierung, binden Staub und Schadstoffe und lassen Regenwasser versickern. Sie bieten uns abwechslungsreiche Anblicke im Verlauf der Jahreszeiten und die Gesellschaft von Singvögeln, Schmetterlingen, Hummeln & Co. Wie gelangt man aber nun zum ersehnten Ziel, dem wenig arbeitsaufwändigen Garten, der Mensch und Natur wohltut?

Bei der Neugestaltung einer Fläche ist es wichtig, darauf zu achten, dass man Pflanzen wählt, die zum Standort (sonnig - schattig) und zur Bodenqualität passen (mager - fett, ggf. wie gewünscht anpassen). Für geringen Pflegeaufwand sind magerer Boden und einheimische Pflanzen empfehlenswert. Zur Wahl stehen jährlich wiederkommende Stauden (deren Blütenstände im Frühjahr teils abzuschneiden sind) und Wildblumen-Saatmischungen aus dem Fachhandel, die gut mit Trockenheit zurechtkommen und sich jährlich selbst neu aussäen. Oder man kombiniert beides. Dazu sollte man gestalterische Akzente setzen, je nach Geschmack z. B. eine mörtellose Natursteinmauer oder hübsch arrangierte Steinhügel, Baumwurzel(n), Kleingehölze, Gartenbrunnen oder Gardendusche. Dazu pflanzt man mindestens ein größeres Gehölz, unter dem später ein schattiges Plätzchen für Gartenmöbel entsteht. Ganz nebenher haben Sie so Unterschlupf, Nahrungsangebot und Kinderstube für unzählige Insektenarten, aber auch Singvögel und kleinere Tiere wie Igel und Eidechse geschaffen.

Ein bestehender Schottergarten lässt sich recht leicht umgestalten zu einem blühenden und insektenfreundlichen Steingarten: Folie oder Vlies entfernen, groben Schotter mit ungewaschenem Sand/Kiessand auffüllen (ca. 50 l/m²), die obersten 5 – 10 cm mit unkrautfreiem Kompost (ca. 20 l/m²) vermengen – fertig für die Aussaat! Oder eine ansprechende Struktur aus größeren Steinen, weiteren Elementen (s. o.) planen und typische Steingartenstauden aus dem Fachhandel einsetzen. – So können sich Ihre Kinder und auch noch die Enkel an Marienkäfer, Grashüpfer & Co. erfreuen.

Carolin Lötzsch

Konzert in Niederschöna



Unter dem Motto „**Musik ist der beste Trost**“ (Luther) lädt die Kirchgemeinde am Sonntag, dem 25. September 2022, um 16 Uhr zu einem Konzert für Trompete & Orgel in die St.-Annen-Kirche ein.

Joachim K. Schäfer (Trompete) musiziert mit Matthias Eisenberg an der Silbermann-Organwerke von T. Albinoni, V. Rathgeber, P. Baldassare, J. S. Bach u. a.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

gez. Klaus Zimmermann
i.A. des Kirchenvorstandes

Gottesdienstplan für die Kirchgemeinde Halsbrücke

- | | |
|--|--|
| 18. September
10.00 Uhr | 14. Sonntag nach Trinitatis
Conradsdorf, Familiengottesdienst mit der CDU-Ortsgruppe mit anschließendem gemütlichem Beisammensein und Grillen
Kollekte Diakonie Sachsen |
| 25. September
10.00 Uhr
16.00 Uhr | 15. Sonntag nach Trinitatis
Halsbrücke, Erntedankgottesdienst
Niederschöna, Orgelkonzert mit M. Eisenberg
Kollekte Aussiedler-/Ausländerarbeit der Landeskirche |
| 2. Oktober
08.45 Uhr
10.00 Uhr | 16. Sonntag nach Trinitatis
Tuttendorf, Erntedankgottesdienst
Niederschöna, Erntedankgottesdienst
Kollekte eigene Gemeinde |
| 9. Oktober
08.45 Uhr
10.00 Uhr | 17. Sonntag nach Trinitatis
Oberschaar, Predigtgottesdienst
Krummenhennersdorf, Predigtgottesdienst
Kollekte eigene Gemeinde |
| 16. Oktober
14.00 Uhr | 18. Sonntag nach Trinitatis
Conradsdorf, Jubelkonfirmation
Kollekte kirchliche Männerarbeit |
| 23. Oktober
08.45 Uhr
10.00 Uhr | 19. Sonntag nach Trinitatis
Krummenhennersdorf, Predigtgottesdienst
Tuttendorf, Abendmahlsgottesdienst
Kollekte eigene Gemeinde |

Kindertagesstätten

Kita Wirbelwind Halsbrücke

Bauparty

Am Samstag, dem 16.07.2022, wurde mal unter einem ungewöhnlichen Motto „gefeiert“. Unsere Sand-Wasser-Matsch-Anlage der Firma Werkform Spielgeräte und Außenmöblierung GmbH stand schon etwas länger zum Aufbau bereit. Finanziert wurde das Spielgerät zum Großteil durch eine Spende des Rotary Club Freiberg. Um endlich Matschen zu können, lockten wir freiwillige Eltern und deren Kinder mit Bratwurst und Getränken in unseren Garten. Es sollte jedoch nicht nur „gefeiert“ werden, denn das Ziel war die Spielanlage aufzubauen.

Es wurde ausgebaggert, geschaufelt, betoniert, transportiert und gewerkt. Die Kinder halfen vor allem beim Ausschaufeln der Sandkästen aktiv mit und beobachteten interessiert das Baugeschehen.





Schließlich konnte am 26.07.2022 unsere Matschanlage in Betrieb genommen werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung bei:

Eltern:

- Herr Gruhlke
- Herr Scheunert
- Herr Kluger
- Familie Szallies/Partzsch
- Herr Fleischer
- Herr Speerschneider
- Herr Trudrung
- Herr Geißler

Firma

- Richter Baumaschinenhandel GmbH
- Küttner Bau GmbH
- Kühnert Bausanierung GmbH
- Containerdienst Matthies
- Bauhof Halsbrücke



Die Kinder können beim Matschen vor allem sinnliche und naturwissenschaftliche Erfahrungen sammeln. Einen sparsamen Umgang mit Wasser regen wir trotzdem an, denn die vorgegebene Wasserration muss gut eingeteilt werden.

Das Team der Kita Wirbelwind

Schulnachrichten

Grundschule Halsbrücke

1, 2, 3 - Zuckertüten herbei



Endlich konnten wir wieder eine Schuleinführung im Normalmodus durchführen.

Am Samstag, dem 27.08.2022 pünktlich 10.00 Uhr begann die diesjährige Veranstaltung für unsere 19 Schulanfänger und deren Gäste.

Schulanfang ist immer wieder ganz besonders. Die festlich geschmückte altherwürdige Aula der Oberschule bietet schon seit Jahrzehnten die würdige Location für diesen Anlass. Die Kinder bestätigten auf Nachfrage der Schulleitung, dass die Aufregung groß sei und sie deshalb nicht so gut geschlafen und gefrühstückt hätten. Ähnlich ging es wohl auch den Lehrerinnen und Programmkindern.

Einmal große Hitze und Trockenheit, dann wieder Starkregen, das ist wahrlich kein Zuckertütenwachswetter. Ein Zauberstein aus Hexe Mirolas Schatzkästchen kann vielleicht helfen. Wer weiß? Um den Zauber nicht zu zerstören, übereichte die Klassenleiterin Frau Fleischer diese besonderen Steine mit weißen Handschuhen. Mit geschlossenen Augen hielten die Schulanfänger ihren Zauberstein in der Hand und murmelten lautlos den Zuckertütenwachszauberspruch.

Nüsse unter dem Rednerpult der Schulleiterin ließen auf das Programm der Viertklässler schließen.

Eichhörnchen Neo hatte auch bald seinen ersten Schultag. Er war sehr aufgeregt und hatte mächtiges Bauchgrummeln. Alle anderen Tiere konnten etwas, nur Neo befürchtete, er könne nichts.

Die Lehrerin Frau Fuchs freute sich auf ihren neuen Schüler. Sie hatte sich gründlich darauf vorbereitet und viel aufgeschrieben. Leider hatte ein Windstoß das rote Heft auf einen Baum geweht. Nur Neo war in der Lage auf den Baum zu klet-

tern und das Heft zu holen. Jeder kann etwas! Du musst auch nicht der beste sein, du hast dich aber angestrengt. Das war die Erkenntnis aus dem live gesungenen instrumental begleiteten Kindermusical.



Nachdem der ganze Saal lautstark Hexe Mirolas Spruch „1, 2, 3 - Zuckertüten herbei“ rief, nahmen die Erstklässler ihre heiß ersehnten Zuckertüten in Besitz. Von den Launen des Wetters ließen sich die Kinder und ihre Gäste die Feierlaune hoffentlich nicht verderben.

S. Straube

Im Namen des Lehrerteams

Grundschule Niederschöna

Schulanfang

Am Samstag den 27.08.2022 war es wieder so weit und 26 aufgeregte Schulanfänger wurden von Ihren ebenfalls aufgeregten Eltern in die Schule gebracht.

Dort wurden Sie von ihrer Lehrerin Frau Clausnitzer und ihrer Horterzieherin Frau Böhme in Empfang genommen. Im schön geschmückten Klassenzimmer suchte jedes Kind seinen Platz.



Im Zimmer wartete das Klassenmaskottchen Konstantin, ein kleiner niedlicher Drache, der zukünftig die Kinder in ihrer Grundschulzeit begleiten wird. Die Kinder erfuhren, dass auch kleine Drachen am ersten Schultag aufgereggt sind. Mit den Erlebnissen seines eigenen Schulanfangs konnte er die Freude der neuen Erstklässler nur steigern. Das Strahlen der Kinder verjagte den Regen und unsere Fotografin knipste das 1. Klassenfoto sogar im Freien auf unserer Schultreppe.

Die nächste Überraschung stand bereits vor dem Schultor.



Die Feuerwehren der Ortsteile Niederschöna, Hetzdorf, Oberschaar und Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf holten die Kinder ab um sie nach Hetzdorf zu bringen. Mit Blaulicht und Sirene kamen sie an der Freizeithalle Hetzdorf an. Dort wartete der eigentliche Höhepunkt für die ABC-Schützen – die Zuckertüte.

Vorher stimmte Frau Bertram mit Hilfe von Pippi Langstrumpf die Kinder auf ihre neuen Aufgaben ein und nahm die neuen Erstklässler in die Grundschule Niederschöna auf.

Für Unterhaltung sorgte die Klasse 4 mit ihrem Stück „Die Sonntagschule“, das mit großem Beifall gefeiert wurde.



Nun war der große Moment gekommen und die, trotz der großen Trockenheit in diesem Sommer, riesigen Zuckertüten wurden von den Programmkindern überreicht.

An dieser Stelle ein großer Dank an die Eltern für das festliche Schmücken der Halle sowie die abschließende Reinigung. Ebenfalls vielen Dank an die Gärtnerei Hoffmann für den schönen Blumenschmuck und an Herrn Heber für die technische Unterstützung.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen tollen Start und Freude beim Lernen.

gez. Frau Clausnitzer und Frau Reckwardt

Fotos: Frau Reckwardt

Hort der Kita Wirbelwind

Aus Alt mach Neu

Unter diesem Motto stand die vorletzte Ferienwoche im Hort der Kita Wirbelwind.

In dieser Woche wurden aus „Müll“ neue kreative und experimentelle Dinge erschaffen z. B. eine Kugelbahn aus Klorollen oder eine Sanduhr aus PET-Flaschen. Am Freitag wurde zum Abschluss ein Tauschmarkt mit den Kindern durchgeführt.

Im Rahmen unseres Ferienprogramms besuchen die Hortkinder aus Halsbrücke auch immer wieder Firmen oder Sehenswürdigkeiten des Heimatortes oder der Umgebung.

Zum Thema „Recycling“ machten wir uns also auf zur Feinhütte und zur Firma MTH. Hier vor Ort kann man den idealen Kreislauf von -Alt zu Neu- beobachten.

Professionell ausgestattet wie die Mitarbeiter sehen wir u.a. den riesigen Kran, der den Altschrott (Wasserrohre aus Blei oder alte Zinnteller) aufs Förderband und dann in den 1200 °C heißen Kessel befördert. Die glühende „Suppe“ wird in große Formen gegossen, wo sie erkaltet, um sie dann wieder flüssig zu machen, zu reinigen und dann zu Barren oder Stäben zu verarbeiten – ganz wie der Kunde es wünscht. Die Arbeiter haben deshalb in den Betrieben große Masken der neusten Generation mit eigener Frischluftversorgung auf dem Kopf. Damit sehen sie aus wie Astronauten. Außerdem sehen wir wie Lötzinn durch Maschinen läuft und immer dünner wird, dann aufgespult, etikettiert und verpackt wird. Lötten durften wir übrigens auch selbst.



Das recycelte Metall wird weltweit verkauft und auch zur Firma MTH, gleich um die Ecke, transportiert. Dort werden aus den glänzenden Barren z. B. Teile für Medizin- oder Sicherheitstechnik hergestellt. Blei ist für uns giftig. Im industriellen Bereich ist es aber in zahlreichen Anwendungen wie im Strahlenschutz, der Medizintechnik, Batterien und vielen weiteren Anwendungen nicht zu ersetzen. Sogar bis in die Schweiz, zum Teilchenbeschleuniger CERN wurden Produkte aus Halsbrücke geliefert.

Wir denken, es ist sehr wichtig, dass es Firmen gibt, die altes Material aufarbeiten und weiter verwerten. So können die Erze in der Natur bleiben und diese wird nicht weiter zerstört. Wir bedanken uns für die interessante Führung, es war toll, dass wir das erleben konnten.

Die Hortkinder aus Halsbrücke



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2706

Vereinsmitteilungen

VfB SAXONIA Halsbrücke e. V.

Fußball - Volleyball - Gymnastik



Liebe Sportfreunde, liebe Unterstützer, liebe Fans!

Am 14.08. begann die neue Spielsaison 2022/23. Unser Verein VfB SAXONIA Halsbrücke e. V. startet mit 234 Fußballern in die neue Saison. Wir haben das große Glück, alle Altersklassen von U6 bis Alten Herren vollständig besetzen zu können. Unsere ca. 35 ehrenamtlich Engagierten

tragen dazu einen sehr großen Teil bei, dass wir einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten können.

Wir danken allen ehrenamtlich Engagierten, Unterstützern und Fans bereits jetzt schon, für die freiwillige Bereitstellung von Freizeit für den Verein.

Der Vorstand des VfB SAXONIA Halsbrücke e. V. arbeitet derzeit fieberhaft an der Umsetzung des Projektes „Kunstrasensanierung“ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Halsbrücke, dem Landratsamt Mittelsachsen und der Sächsischen Aufbaubank, sind wir überzeugt, einen positiven Abschluss zu erzielen.

Am 30.09 findet wieder unser traditionelles Turnier „Pokal des Bürgermeisters“ statt. Dazu möchten wir gern alle Interessierten einladen. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

alle Infos zum Verein unter: www.vfb-halsbruecke.de
 Sport frei!

Mathias Ufer
 Vorstandsvorsitzender

Spieltags VORSCHAU

D-Junioren	BSC Freiberg 2	17.09.	10:30
C-Junioren	SpG Falkenau/Breitenu	17.09.	13:00
B-Junioren	SpG Auerswalde/KA Chemnitz	24.09.	13:00
A-Junioren	SV Wacker Z2 Auerswalde	24.09.	15:00
D-Junioren	TSV 1848 Floha 2	01.10.	10:30
C-Junioren	TSV 1848 Floha	01.10.	13:00
2. Männer	SpG Breitenu/ Oberschöne 2	02.10.	12:30
1. Männer	SV Mulda 1879	02.10.	15:00
B-Junioren	TSV Großwallersdorf	08.10.	13:00
A-Junioren	FSV Motor Brand-Erbisdorf	08.10.	15:00
1. Männer	Bobritzscher SV	16.10.	15:00
2. Männer	SG Dittmannsdorf 2	23.10.	12:30

www.vfb-halsbruecke.de

Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e. V.

Baumpflanzaktion – Auf geht's am 19. November!



Im Halsbrücker Anzeiger vom Mai dieses Jahres stellten wir Ihnen das gemeinsame Bürgerprojekt der Umweltgruppe „Grüner Hahn“ unserer Kirchgemeinde und des Dorf- und Heimatvereins mit Unterstützung der Gemeinde Halsbrücke vor, mit dem wieder mehr Bäume und damit zukünftig mehr angenehme, schattige Plätze an geeigneten Stellen in unserer Gemeinde entstehen sollen.



Als Start-Projekt wurde die neue **Buswendeschleife gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr in Niederschöna** ausgewählt. Hier stellen wir Ihnen unseren Bepflanzungsplan vor.

- grüne Kreise: bestehende Pflanzung mit Säuleneichen
- gelbe Kreise: Standorte für Baumpflanzaktion: verschiedene mittel- bis großkronige Laubbäume mit hoher Klimaresilienz, u.a. Baumhasel, Rotblühende Kastanie (kein Miniermottenbefall, keine Früchte), Rot-Buche, Gemeine Esche, Spitz-Ahorn, Winter-Linde, Rot-Eiche
- blaue Kreise: freiwachsende Großsträucher, z. B. Hasel, Hartriegel, Weißdorn u. a.

So können Sie als Privatperson oder als Firma Ihren ganz konkreten Beitrag leisten:

- **Spenden:**
 - mit Verwendungszweck „Baumpflanzaktion allgemein“
 - für zweckgebundene Spenden bitte im Verwendungszweck weitere Angaben machen, z. B. „Baumpflanzaktion ... (Anzahl) Pfähle“: (8 €/Pfahl; benötigt werden insgesamt 21)
 - „Baumpflanzaktion 1 Baum/1 Strauch“: (50 € Baum; 25 € Strauch)
 - „Baumpflanzaktion (Anzahl) ... Baumschutzmanschetten“ (8 €/Stck, benötigt: 7)
 - „Baumpflanzaktion 1 Gießsack“: (25 €, benötigt werden 7)

Spendenkonto: DE 65 8505 0300 0221 1578 67; Ostsächsische Sparkasse Dresden

- **Aktive Hilfe – Mitmachen beim Pflanztermin am Sonnabend, 19. November ab 10 Uhr**

Wir benötigen möglichst viele fleißige und teils kräftige Hände:

- Bäume einsetzen, zuschaukeln (die Pflanzlöcher bereitet die Gemeinde vor), Pfähle einschlagen, Anbinden, Gießwasser vom Bach herantragen

- Übernahme einer **Gieß-Patenschaft** zur anschließenden Pflege: gelegentlich nach dem Rechten sehen, ggf. Baumscheibe freihalten, Gießen bei Trockenheit im Sommer (kein Pflegeschnitt!)

Wichtig: Melden Sie Ihre Mithilfe bitte per Mail bei uns an (s. u.), damit wir planen können.

Dankeschön:

Das Spendenkonto befindet sich beim Heimatverein, über den, wenn gewünscht, bei größeren Beträgen **Spendenquittungen** ausgestellt werden – hierzu benötigen wir Ihren Namen und Anschrift, daher senden Sie Ihr Bitte um Spendenquittung bitte per Mail an eine der unten stehenden Adressen. Auf Wunsch ist es bei größeren Spenden auch möglich, den Spender mit einem **Schild** zu benennen.

Nun sind wir sehr gespannt, wie viele Bürger diese zukunftsorientierte, besondere Gelegenheit zur konkreten und aktiven Mitgestaltung unseres Ortsbildes nutzen werden, denn bei guter Resonanz möchten wir zukünftig auch in anderen Ortsteilen wirksam werden. Wir freuen und bedanken uns auch bei Kleinbeträgen – jeder Beitrag hilft!

Für Fragen, Anregungen und Mitwirkungsangebote sind wir offen.

Friedemann Lemke, familielemke@posteo.de,
Carolin Löttsch, carolin-loe@t-online.de

HCC Hetzdorfer Carnivals Club

Minifunken



Ein neues Schuljahr beginnt und somit auch wieder das Training unserer Minifunkengarde.

Die Zeit vergeht und unseren anfangs Jüngsten steht nun der Wechsel zu der mittleren Funkengarde bevor. Deshalb brauchen wir wieder ein wenig Nachwuchs in unseren Reihen.

Ihr Kind hat Spaß an Musik, Tanz und Bewegung und ist im Grundschulalter?

Dann kommt vorbei!

Wir trainieren immer montags, 17 – 18 Uhr, in der Freizeithalle Hetzdorf.

Bei Interesse und Fragen können Sie uns auch gerne kontaktieren. (0174 2618971)

Hezil-Helau!

Franziska Feiler (Verantwortliche der HCC Minifunken)

Kaninchenzüchterverein S571 Hetzdorf und Umgebung e. V.



Am Sonntag, dem 16. Oktober 2022 findet in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr unsere 67. Rassekaninchenschau in der Freizeithalle Hetzdorf statt.

Das zurückliegende Jahr war in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung für alle von uns, das ging auch an uns Rassekaninchenzüchtern sowie an kleinen und großen Vereinen nicht spurlos vorüber. Umso mehr freuen wir uns auf unsere Rassekaninchenschau und hoffen auf reges Interesse.

Diese Veranstaltung findet unter Beachtung der dann geltenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Wir hoffen, dass die aktuelle Lage das Angebot eines Imbisses, einer Tombola und einer Basteleckle zulässt.

Der Rassekaninchenverein Hetzdorf und Umgebung e. V. blickt auf eine über 70-jährige Geschichte zurück. Die aktiven Vereinsmitglieder treffen sich einmal pro Monat zur Besprechung aktueller Themen, zu Tierbesprechungen und zur Vorbereitung der Ausstellung. Wir sind ein recht kleiner Verein und freuen uns über neue Mitglieder. Sprechen Sie uns gern an.

Wir wünschen Ihnen auf unserer Schau ein paar schöne Stunden und freuen uns auf Ihren Besuch.

Andreas Kuhnert

Vorsitzender Rassekaninchenzüchterverein Hetzdorf u. Umg. e. V.

Turn- und Sportverein Niederschöna e. V.

Punktspielauftakt nach langer Pause!

Nach dem die letzten drei Serien coronabedingt nicht zu Ende gespielt werden konnten, hoffen die Billardspieler wieder auf eine komplette Saison. Eine Änderung im Spielsystem soll zukünftig Ausfälle und Spielverlegungen verringern, d.h. es können sechs spielen, aber es werden nur die besten vier Ergebnisse gewertet. Das erste Spiel vollzog dabei die dritte Mannschaft in der Kreisklasse. Im Heimspiel gegen Obergruna 3 gab es dabei einen knappen Sieg mit 684 : 679 Points, entscheidend für den Erfolg die Leistung von Andreas Küttner mit 220. Alle anderen haben noch Luft nach oben! Für die erste Mannschaft des TSV in der Regionalliga gab es dagegen eine böse Überraschung, im Auswärtsspiel bei der zweiten Mannschaft des Chemnitzer BC musste das Team eine 1018 : 1008 Niederlage hinnehmen. Während Küttner (274) und Lange-Schatz mit 276 noch gut vorlegten, boten Leufert (211) und Schönherr (247) einfach zu wenig, um die ehrgeizigen Gastgeber zu besiegen. Das System mit den vier Spielern wird sicher noch einige überraschende Ergebnisse im Saisonverlauf bringen.

G. Lange, Abt. Billard

Ortsgeschichten

Kunst im Rathaus



Es gehört zu einer guten Tradition, dass in öffentlichen Gebäuden zeitweilig oder dauerhaft Bilder oder Plastiken ausgestellt werden. Dabei kann es sich um Auftragswerke oder, wie im vorliegenden Fall, um Schenkungen oder Dauerleihgaben handeln.

Die sehr schönen Landschaften unserer Umgebungsheimat, aber auch die vorhandenen baulichen und kulturhistorischen Objekte haben seit jeher Maler inspiriert.

Im Zuge einer Inventarisierung wurden die vorhandenen Kunstgegenstände im Bestand der Gemeinde neu registriert und durch Kunstsachverständige bewertet.

Neben den bekannten Ausstellungsstücken in der Oberschule aus den fünfziger Jahren auch die im Rathaus Halsbrücke. Hier handelt es sich um Bilder aus dem Nachlass des Freiburger Malers W. Haubold mit verschiedenen Motiven aus den Ortsteilen.



Im Frühjahr kam es zu einer zufälligen Begegnung mit dem Maler Joachim Hegenberg aus Freiberg. Unter anderem hat er in der „Terra Mineralia“ sowie im Rathaus Freiberg Ausstellungen gezeigt. In seiner Freizeit malte er farbenfrohe Aquarelle mit überwiegenden Motiven unserer Bergbau- und Hüttenlandschaft. Diese sind derzeit im Ratssaal in der Gemeindeverwaltung zu sehen.



Aus dem Nachlass des bekannten Freiburger Fotofreundes Gunter Galinsky erhielten wir von seinem Sohn im Frühjahr das Porträt eines Bergmannes um die Jahrhundertwende. Leider ist der Maler nicht bekannt. (Siehe linke Spalte.)

Wir danken den Spendern. Gern können Interessierte die benannten Bilder in den Räumen der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigen.



Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile.

Auflagenhöhe: 2.733 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,

04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Starke Alltagshelden!



Helft eurer Feuerwehr!

1 Waldbrände vermeiden!

Gehe sorgsam mit deiner Umgebung und deiner Umwelt um. Bleibe aufmerksam und informiere dich, wie man Brände vermeiden kann. **Denn: Die meisten Brände werden von uns Menschen verursacht!**

2 Informiere dich!

Verfolge die aktuelle Lage zum Brandgeschehen in deiner Region und informiere dich zu Hilfsmöglichkeiten bei deiner Stadtverwaltung. **Es fühlt sich gut an, Gutes zu tun.**

3 Feuerwehr unterstützen!

Tritt der Feuerwehr bei und unterstütze diese somit aktiv. **Dann bist DU vielleicht der HELD von morgen!?!**

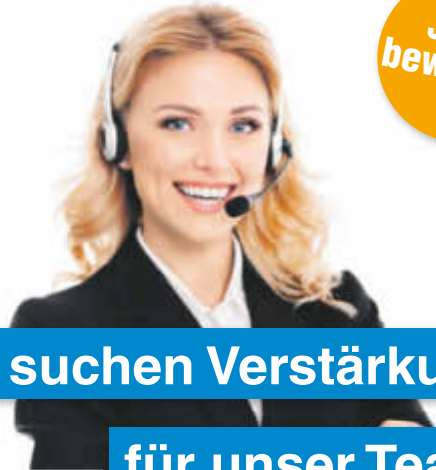
Mit freundlicher Unterstützung: LINUS WITTICH Medien KG



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jetzt
bewerben



Wir suchen Verstärkung für unser Team.

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir

zur Unterstützung unseres Verkaufsteams
in **Vollzeit (40 h)** einen

Teamplayer m/w/d Verkaufsinendienst

Die Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Akquisition von Neukunden in einem eingeführten Gebiet mit erfolgreichen Zeitungstiteln.
- Unterstützung des Verkaufsaußendienstes im Verkaufsgebiet

Der ideale Bewerber m/w/d besitzt:

- eine kaufmännische Berufsausbildung
- erste Berufserfahrungen im Verkauf
- sehr gute MS-Office Kenntnisse
- gute analytische Fähigkeiten
- ist kontaktfreudig und hat Spaß am Telefonieren
- ist sorgfältig, belastbar und flexibel
- ist ein Teamplayer mit einer schnellen Auffassungsgabe

Wir bieten:

- selbstständiges Arbeiten in einer Festanstellung
- eine umfassende Einarbeitung in Ihr Verkaufsgebiet
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team und einem Unternehmen mit starkem Wachstum

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)

Gerne auch per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Jens Böhme

Ihr Ansprechpartner

für Anzeigen und Beilagen

im Halsbrücker Anzeiger

Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949
jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

... wir sagen Danke schön!

Bei allen, die uns zu unserer
Hochzeit
in so herzlicher und Zahlreicher Weise mit Glückwünschen und Geschenken bedacht haben, möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken.
Wir haben uns sehr darüber gefreut und werden uns immer wieder gern an unseren Hochzeitstag erinnern.
Johanna & Franz Kraft



Ein Bad wie im Himmel
von Ihrer **Bäderscheune Timmel**

barrierefrei + altersgerecht umbauen

Unsere Leistungen:

- Sanitärtechnik und Trinkwasserhygiene
- Komplettbadsanierung
- Heizungstechnik- und Solarthermie
- Wärmepumpen
- Klima- und Kältetechnik
- Wartung und Service



Erlenweg 7 · 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf OT Niederbobritzsch
Tel.: 037325 / 6396 · E-Mail: info@timmel.de · www.baederscheune.de

BayWa

Gute Energie kommt von BayWa.



Wir liefern:

- Diesel, Premiumdiesel
- Heizöl, Premium-Heizöl, Heizöl klimaneutral

Ihr kompetenter Partner in Sachsen:
BayWa AG, Hauptstr. 161
09603 Großschirma,
Tel. 037328-891-63
www.baywa.de/energie

Lohnsteuerhilfeverein Freiberg e.V.
Beratungsstelle Lothar Mitsch Straße der Jugend 15
09633 Halsbrücke

Wir helfen Arbeitnehmern und Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft z. B.

- in Lohn- und Renteneinkünften
- Hausbesuche möglich

Terminvereinbarung unter 03731/1650681
oder 0171/8365165

BÄDERATELIER

traumhafte Bäder!

HESA
Bad und Heizung



Außergewöhnliche Badideen und Badeinrichtungen

Bahnhofstraße 60 Tel.: 03731/21 35 70
09599 Freiberg post@hesa-fg.de

www.hesa-baederatelier.de

Dach und Wand
von Meisterhand



Mitglied der Dachdeckerinnung - Erzgebirge -

DACHDECKERBETRIEB LÜTZNER seit 1915
Meisterbetrieb

Schiefer- und Ziegeldeckung • Solar • Wärmedämmung/ -nachrüstung • Wohnraumdachfenster
Fassadenverkleidung • Bauwerksabdichtungen
Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen • Gerüstbau

Tel. 035209 20508 Untere Dorfstraße 27 A
Fax 0352 09 20513 09633 Halsbrücke
Mobil 0175-1470020 OT Niederschöna
ddbluetzner@yahoo.de

Ich berate Sie jederzeit gern. **Bernd Lützner**
Dachdeckermeister

KANZLEILEHNGUT HALSBRÜCKE



**** PENSION - KÄSEREI - AGRARWIRTSCHAFT -
- HOFLADEN -
DONNERSTAG 14.00 - 18.00 UHR

WIR SUCHEN MITARBEITER IM BEREICH LANDWIRTSCHAFT & KÄSEREI

Kanzleilehngut Halsbrücke
Loßnitzer Weg 1
09633 Halsbrücke
+ 49(0) 3731 / 207730-0
sales@biogut.eu
www.kanzleilehngut.de



Unsere Immobilienexpertin



Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Manja Herrmann
Telefon 03731 2521 03
E-Mail manja.herrmann@sparkasse-mittelsachsen.de



SIV Mittelsachsen GmbH
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

- Krankenfahrten f. alle Kassen u. Berufsgenossenschaften
- Flughafen- und Bustransfer
- Rollstuhlfahrten
- Taxifahrten



03731 69 16 500 • taxi-bobe@web.de

Isolieren Sie die Zahlen!

	1	9						
5	7		2				6	8
			3			1	5	
6		4		1	9			
		7				6		
			8	3		9		7
	8	1			2			
3	4				5		9	6
						2	8	



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen Verstärkung

in Vollzeit (40 h) für unsere Teams

Umbruch (m/w/d)

Layout von Text- und Anzeigenseiten

Online (m/w/d)

Kunden- und App-Support

Der ideale Bewerber (m/w/d) besitzt

- ✓ Führerschein Klasse B
- ✓ Computerkenntnisse
- ✓ Freundliche & kommunikative Umgangsformen am Telefon
- ✓ Fundierte Deutschkenntnisse
- ✓ Flexibilität in den Arbeitszeiten

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Gerne auch per E-Mail mit dem Stichwort „Bewerbung Umbruch“ oder „Bewerbung Online“ an: info@wittich-herzberg.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

**Zum farbenprächtigen Herbst
in den Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut!**

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab € 514,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück p. P. **ab € 420,-**

Die kleine Auszeit

von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 205,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Abschied nehmen

Menschen sterben...

Anzeige

Wie sag ich's meinem Kind?

Wenn Sterben und Tod zum Thema werden, weil ein Freund oder naher Verwandter gestorben ist, stoßen Eltern oft an ihre Grenzen. Häufig ist man selbst betroffen, emotional aufgewühlt und muss nun einfühlsam den Kindern erklären, was passiert ist und dass die geliebte Person nie wieder zurückkehrt. Papa und Mama, die sonst immer alles wieder gut machen können, werden nun vom Kind ratlos und im Ausnahmezustand erlebt. Vielleicht möchte man nun lieber schweigen und sich zurückziehen, wird aber mit den Fragen des Kindes konfrontiert.

Wenn Eltern trauern, spüren die Kinder das, egal wie gut diese es zu verbergen versuchen. Dies kann Kinder sehr irritieren, sie können ihrem Gefühl nicht trauen. Dass Erwachsene die eigenen Gefühle benennen, ist hilfreich, dann ist die Situation immer noch schwer, aber stimmig. Eltern haben die Verantwortung für den Rahmen und die Intensität, in der sie die Kinder mit ihrer Trauer konfrontieren. Hilfreich kann es auch sein, dem Kind die eigenen Bewältigungsstrategien und Zuversicht vorzuleben, z.B.: „Ich gehe spazieren, das tut mir jetzt gut“, „Ich bin gerade sehr traurig und weiß, dass das auch wieder besser wird“. Rituale wie die Bestattung können bei der Bewältigung der Trauer auch für das Kind hilfreich sein. Eventuell ist es sinnvoll jemanden als Begleitperson für das Kind mitzunehmen, der selbst nicht unmittelbar betroffen ist. Wenn die Beerdigung nicht geeignet scheint, kann man mit Kindern ein eigenes Ritual finden, z.B. einen Brief an den Verstorbenen schreiben oder malen und ihn an einen Luftballon hängen.

BST



Danksagung

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Konrad Leidolph
Schmiedemeister
* 30.03.1943 † 25.07.2022

Wir bedanken uns bei allen für die vielen aufrichtigen Beileid-
bekundungen, Umarmungen, Zuwendungen und Blumen.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Steinmetz.

Käthel und Jens
im Namen der Angehörigen

Hilfe in schweren Stunden

Wege der Trauerbewältigung

Anzeige

Früher waren Krankheit, Sterben und Tod in der Großfamilie unter einem Dach vereint, genauso wie Romanze, Heirat und Geburt. Heute haben viele Menschen nie lernen und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können. Möglichkeiten der Trauerbewältigung können sein: Geben Sie sich Zeit, um die Trauer- oder Abschiedsfeier persönlich zu gestalten. Selbst wenn keine große Trauergemeinde zusammenkommen wird.

In einem Tage- oder Trauerbuch können Sie Ihre persönlichen Gedanken und Gefühle festhalten und Klarheit bekommen. Auch können Sie Briefe an Freunde und Angehörige schreiben, um Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen. Es ist eine gut-tuende, langsame Kommunikation in der sonst so schnellen Zeit. Früher war es üblich, regelmäßig das Grab zu besuchen. Wenn das nicht möglich ist, hilft es vielleicht, zum Gedenken eine Kerze anzuzünden oder an einen vertrauten Ort zu gehen. Nehmen Sie Abschied von alten Gegenständen, wenn das für Sie möglich ist. Vielleicht wandern sie erst einmal in eine Kiste, später in den Keller – Abschied braucht nun einmal Zeit. spp-o



Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o

BESTATTUNGEN
Christine Schulze GmbH

Der letzte Weg muss bezahlbar bleiben!

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- kostenlose, individuelle Beratung
- einfühlsame Trauerbegleitung
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Trauerreden und Musik
- transparente Übersicht aller Kosten
- auf allen Friedhöfen zugelassener Bestatter
- Erledigung aller Formalitäten

★ ★ ★
FAIRE PREISE!
★ ★ ★

Tag & Nacht 0 37 31 - 3 57 44

Donatsring 4 · 09599 Freiberg
info@schulze-bestattung.de · www.schulze-bestattung.de

www.BrautmodeOutlet.de • www.BrautmodeOutlet.de

Baumarbeiten Schmieder

- Baumfällung
- Baumkletterarbeiten



- Häckselarbeiten
- Baggerarbeiten

Kleinsiebenlehn 7 | Halsbrücke | 0174 249 17 10



Meissner Obstgarten Geisler GbR

01665 Klipphausen · OT Reichenbach Nr. 7
Tel. 03521/453377 · Fax 03521/404951
www.meissner-obstgarten.de · info@meissner-obstgarten.de

Wir laden Sie recht herzlich ein

zur Saisoneroöffnung
unseres **Hofladens**
in **Rothenfurth**
Muldenalstraße 44
ab **1. Oktober 2022**
samstags 9.⁰⁰ – 12.⁰⁰ Uhr

zur **Apfelselbstpflücke**
vom **09.09. - 10.10.2022**
Fr., Sa., So., Mo. von 8.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr
in 01665 **Klipphausen**,
OT Reichenbach,
Batzdorfer Kirchweg

!Mitarbeiter/-in zur Verstärkung unseres Teams gesucht!
Dienstleistungsunternehmen Monty Erler

Ich biete Ihnen an: ... *helfende Hand (nicht nur) für Senioren*

- ✓ Pflege und Beräumung von Grundstücken, Baudienstleistungen, Winterdienst
- ✓ Kleintransporte bis ca. 2.500 kg, Hubladertätigkeiten, (Kipp-)Transporte bis 8 t, Baggerarbeiten mit 1,8 t Minibagger, Holzrückung bis 6 m Länge
- ✓ Verkauf von Heu, Brennholz
- ✓ Entrümpelung von Wohnungen, Garagen etc., Entsorgung Altmetall
- ✓ Grünflächenpflege - Rasen mähen, Pflege von Splitterflächen und brachliegenden Flächen, Entsorgung des Grünschnittes
- ✓ Gehölzschnitt, Rodung und Brennholzaufbereitung, Häckseln von Geäst + Strauchwerk, Problemfällungen
- ✓ Hilfe und Unterstützung bei Arbeiten aller Art auf Ihrem Grundstück

Für Ihre Anfragen stehe ich Ihnen gern unter 0373 23/9216 oder 01 73/5 78 23 72 bzw. unter monty.erler@web.de zur Verfügung!
OT Weigmannsdorf, Hauptstraße 79, 09638 Lichtenberg



Herbstzauber 2022
Jetzt Termin vereinbaren!

BEAUTYSALON Küttner

Friseur für Damen, Herren und Kinder
Hausbesuche
Kosmetik und Fußpflege
kostenfreier Parkplatz vor dem Salon



Friseurmeisterin Anja Treu
03731 77 44 898
09633 Halsbrücke OT Conradsdorf



Löwen-Apotheke

Vertrauen durch Erfahrung



Kostenloser Lieferservice

Löwen-Apotheke • Apotheker Thomas Paul e. K.
09599 Freiberg • Burgstraße 7 • ☎ **03731 - 222 15**

15 %

Rabatt

auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem freiverkäuflichen Sortiment (Rabatt auf Rezepte sowie auf gesetzliche Zuzahlung ausgeschlossen, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, gültig bis 19.10.2022)

HDH

Hausmeisterdienste & Dienstleistungsunternehmen
HUMPSCH
09633 Halsbrücke Mobil 0162 - 7 96 15 69
Tel. 03731 - 20 76 120 Fax 03731 - 20 76 121

19 Jahre

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Projekt!
u. v. m. ... Fragen Sie uns -
Ihrem Grundstück



Sonstiges

- Montage und Einbau
- genormter Fertigbauteile
- Transportleistungen
- Hausverwaltung
- Winterdienst
- Hilfe und Unterstützung bei Arbeiten aller Art auf Ihrem Grundstück

Außen

- Pfisterarbeiten
- Gartengestaltung
- Landschaftsbau
- Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Zaunbau
- Abbruch
- Baggerarbeiten
- Bauseinrichtung
- Terrassen- und Wegreinigung
- inkl. Imprägnierung

Innen

- Renovierung
- Sanierung
- Entrümpelung
- Reinigung

Dienstleistungen rund ums Haus und Garten